LEKTION 12

Menschenhandel

- TEXTE: A. Menschenhandel**
B. Bekämpfung des Menschenhandels
C. Menschenhandel – was ist das?

TEXT A

Übung 1. Lesen Sie richtig die nachstehenden Wörter und Wortverbindungen:

die Verhütung, die Vorbeugung, die Bekämpfung, die Bedrohung, die Verurteilung, die Verletzung, die Gewährleistung, die Beschuldigung, die Aufklärung von Straftaten, die Verfolgung von Straftaten.

Übung 2. Lesen Sie und übersetzen Sie den Text.

Menschenhandel

Menschenhandel ist besonders menschenverachtende Form der Kriminalität. Menschenhandel stellt eine schwerwiegende Verletzung der Menschenrechte und der Menschenwürde dar und ist eines der schlimmsten Verbrechen. Menschenhandel wird zunehmend zu einem weltweiten Problem, welches nur auf globaler Ebene und im internationalen Kontext bekämpft werden kann.

Jährlich werden 2,4 Millionen Menschen Opfer von Menschenhandel. Menschenhandel entwickelt sich verstärkt zu einer der gewinnbringendsten Formen des organisierten Verbrechens.

Die Gewinne aus dem Menschenhandel werden weltweit auf 32 Milliarden US-Dollar jährlich geschätzt. Neben dem illegalen Drogen- und Waffenhandel steht Menschenhandel an dritter Stelle hinsichtlich der erzielten Gewinne. Mehrheitlich sind Frauen und Kinder von Menschenhandel betroffen.

Menschenhandel ist eine moderne Form der Sklaverei. Menschen werden angeworben für Ausbeutungszwecke, hauptsächlich für die sexuelle Ausbeutung in der Prostitution, die Herstellung pornographischer Materialien, die Ausbeutung sonstiger Arbeit sowie die Entnahme von Körperorganen.

Menschenhandel wird nur in sehr seltenen Fällen angezeigt. Die Opfer kommen nur in Ausnahmefällen als Anzeigerstatter in Betracht, da sie nicht nur als Opfer des Menschenhandels, sondern auch Täter u.a. der unerlaubten Einreise einzustufen sind. Zudem ist die Anzeigebereitschaft aufgrund von Drohungen der Täter mit Gewalt und Repressalien gegenüber den Frauen und ihren Angehörigen nach Rückkehr in ihre Heimat sehr gering.

Die Zahl der Opfer erhöht sich mit jedem Jahr. Die Opfer, fast ausnahmslos Frauen, stammen aus wirtschaftlich schwächeren Ländern. Während bis Ende der

achtziger Jahre die Opfer überwiegend aus Südamerika, Thailand, Afrika und den Philippinen stammten, werden seit der Öffnung der Grenzen nach Osteuropa zu Beginn der neunziger Jahre fast 90% Frauen aus Mittel- und Osteuropa Opfer des Menschenhandels. Mehrzahl der Opfer (63%) ist zwischen 18 und 25 Jahre alt.

Die Täter nutzen die soziale Notlage und Perspektivlosigkeit der Frauen bewusst aus und locken sie meist unter Vorspiegelung seriösen Verdienstmöglichkeiten, zum Beispiel im Hotel- und Gaststättengewerbe oder als Haushaltshilfe und Reinigungskraft, nach Westeuropa.

Die Bekämpfung des Menschenhandels erfordert ein koordinierendes Vorgehen aller betreffenden Institutionen nicht nur auf nationaler sondern auch auf internationaler Ebene. Da die Opfer und die Täter aus den mittel- und osteuropäischen Staaten stammen, ist die Zusammenarbeit mit diesen Staaten vorrangig. Die Bekämpfung des Menschenhandels wird nur dann erfolgreich sein, wenn es gelingt, die Täterstrukturen sowohl im Ziel- als auch im Herkunftsland aufzudecken. Die Zusammenarbeit mit den Staaten Mittel- und Osteuropas zur Bekämpfung des Menschenhandels wird durch internationale Organisationen wie die Vereinten Nationen (UN), die Europäische Union, Interpol, Europol fachlich unterstützt.

Übung 3. Lesen Sie die folgenden Wörter und Wortverbindungen und nennen Sie ihre russischen Äquivalente.

Die menschenverachtende Form der Kriminalität, illegal, der Täter, das Opfer, einwirken, die unerlaubte Einreise, die Drohung, seit der Öffnung der Grenzen nach Osteuropa, aus wirtschaftlich schwächeren Ländern stammen, bewusst, in Relation zur Bevölkerungszahl, die Bekämpfung des Menschenhandels, der Staatsangehörige, die internationale Ebene, erfolgreich, vorrangig sein.

Übung 4. Wie heißt der Gegenteil?

die Öffnung, international, die Einreise, schwach, zunehmend, illegal, unerlaubt, der Anfang

1. legal
2. die Schließung
4. rückgehend
5. das Ende
6. national
7. die Ausreise
8. erlaubt

Übung 5. Wie übersetzt man folgende Verben in die Muttersprache?

Locken, verkaufen, errechnen, gelingen, einwirken, zwingen (*zu D*), stammen (*aus D*), ausnutzen, ahnden, bewachen, ersticken, aufdecken, versprechen, ausbeuten, verurteilen, unterstützen.

Übung 6. Die folgenden Begriffe kommen im Text vor. Versuchen Sie, diese Begriffe den Erklärungen zuzuordnen.

Die Kriminalität	_____ ist jemand, der eine Missetat (злодеяние) oder ein Übel (зло) erdulden (терпеть) muss.
Der Menschenhandel	_____ ist die Summe aller Straftaten, die in einem bestimmten Zeitraum auf einem bestimmten Gebiet begangen wurden.
Das Opfer	_____ ist jemand, der eine Straftat begangen hat.
Der Täter	_____ ist das Delikt, das Sachverhalte umfasst, bei denen der Täter auf sein Opfer einwirkt, um es zur Aufnahme und/oder Fortsetzung der Prostitution beziehungsweise zu sonstigen Handlungen zu bestimmen.

Übung 7. Beantworten Sie die Fragen:

1. Was für eine Form der Kriminalität ist Menschenhandel?
2. Wer beschäftigt sich mit der Anwerbung der Frauen und mit der illegalen Einreise?
3. Was verstehen Sie unter dem Begriff „Menschenhandel“?
4. Warum zeigen die Opfer nur in sehr seltenen Fällen an?
5. Aus welchen Ländern stammen die weiblichen Opfer?
6. Wie alt sind die Frauen?
7. Was nutzen die Täter bewusst aus?
8. Wofür werden Menschen angeworben?
9. Wie groß ist der illegale Gewinn der Menschenhändler?
10. Welche Maßnahmen muss man bei der Bekämpfung des Menschenhandels unternehmen?

Übung 8. Erzählen Sie den Text nach.

TEXT B

Übung 1. Lesen Sie und übersetzen Sie den Text.

Bekämpfung des Menschenhandels

Hunderttausende von Kindern, Frauen und Männern werden jährlich Opfer von Menschenhandel. Menschen werden dabei mit falschen Versprechungen und Täuschungen, durch die Androhung oder Anwendung von Gewalt oder den Missbrauch von Macht verkauft, um beispielsweise sexuell oder durch Zwangsarbeit ausgebeutet zu werden. Menschenhandel stellt damit im 21. Jahrhundert eine der modernen Formen von Sklaverei dar. Um auf die gesellschaftliche Bedeutung dieser fundamentalen Verletzung von Menschenrechten aufmerksam zu machen, wurde von der Europäischen Union der 18. Oktober zum „Europäischen Tag gegen Menschenhandel“ ausgerufen.

Der Menschenhandel stellt unabhängig von seinem Ziel – sexuelle Ausbeutung oder Arbeit – eine grundlegende Verletzung der Menschenrechte dar. Besonders betroffen sind schwache Gruppen wie Frauen und Kinder; deshalb hat die Europäische Union den Schutz dieser Gruppen sowie die Prävention und Bekämpfung dieses Phänomens in den Mittelpunkt ihrer Politik gestellt und setzt vor allem auf eine engere Zusammenarbeit und Abstimmung zwischen den Polizei- und Justizbehörden der Mitgliedstaaten. Des Weiteren schafft die Union einen Rahmen gemeinsamer Bestimmungen in Zusammenhang mit bestimmten Fragen wie Strafbarkeit und Sanktionen oder erschwerenden Umständen beim Menschenhandel. Die Politik der Union, bei der es auch um den Schutz der Opfer des Menschenhandels geht, beruht auf Instrumenten zur Festlegung ihrer Ziele und Prioritäten, ist aber auch vor dem weiteren Hintergrund des Schutzes vor Gewalt sowie der Bekämpfung von Sextourismus und Kinderpornographie zu sehen.

Übung 2. Antworten Sie mit vier Sätzen. Worum handelt es sich in diesem Text?

Übung 3. Vervollständigen Sie die Sätze:

1. Hunderttausende von Kindern, Frauen und Männern werden...
2. Menschenhandel stellt...
3. Besonders betroffen sind schwache Gruppen wie...
4. Des Weiteren schafft die Union...
5. Die Politik der Union beruht auf...

Übung 4. Geben Sie den Inhalt des Textes deutsch wieder.

TEXT C

Übung 1. Lesen Sie und übersetzen Sie den Text.

Menschenhandel – was ist das?

Menschenhandel – betroffen sind überwiegend Frauen – ist eine schwerwiegende Form internationaler, in der Regel auch Organisierter Kriminalität. Seiner Bekämpfung ist deshalb national wie auch international ein hoher Stellenwert beizumessen. Die Täter nutzen die in den Herkunftsländern ihrer Opfer vorherrschenden sozialen Verhältnisse für ihre Zwecke aus, versprechen den Frauen in der Anwerbungsphase meist seriöse Verdienstmöglichkeiten und führen sie in den meisten Fällen mit physischer und/oder psychischer Gewalt der Prostitution im Inland zu.

Ziel des Täters ist entweder die Ausbeutung der Arbeitskraft oder die sexuelle Ausbeutung. Jährlich werden im Windschatten der Globalisierung mehr als 2,4 Millionen Menschen wie Ware gehandelt, müssen die schlimmsten Formen wirtschaftlicher Ausbeutung erfahren und brutalste Verletzungen ihrer Menschenrechte hinnehmen. Menschenhandel ist ein industrialisiertes Verbrechen,

eine globale oft übersehene Tragödie, die heute jeden Kontinent und die meisten Länder dieser Erde betrifft.

43 % der Opfer von Menschenhandel werden in die Sexindustrie, d.h. in die Zwangsprostitution verkauft. 1/3 der Menschen werden in der Landwirtschaft, in privaten Haushalten oder anderen ausbeuterischen Betrieben unter menschenverachtenden Bedingungen ausgebeutet.

Die häufigsten Formen der Ausbeutung, die Opfer von Menschenhandel an ihrem Zielort erwarten, sind sexuelle Ausbeutung und Zwangsarbeit – oftmals unter sklavenähnlichen Bedingungen.

Weltweit fallen – je nach Schätzung – jährlich etwa 600000 bis 2.4 Millionen Personen dem Menschenhandel zum Opfer. Frauen und Kinder sind dem Menschenhandel in speziellem Masse ausgesetzt. Gemäß Schätzungen des Bundesamts für Polizei (fedpol), sind in der Schweiz zwischen 1500 und 3000 Frauen und Kinder, die hauptsächlich aus Ost- und Südosteuropa, den Baltischen Staaten, Brasilien, Nigeria, Kamerun, der Dominikanischen Republik oder aus Thailand stammen, betroffen.

Die Schweiz verurteilt den Menschenhandel als gravierenden Verstoß gegen die Menschenrechte.

Übung 2. Geben Sie den Inhalt des Textes kurz wieder.

GRAMMATIK: Die Partizipialkonstruktionen: das Partizip I und das Partizip II

Übung 1. Finden Sie das Partizip I.

1. Sie sprach zögernd. 2. Der sich nähernde Zug kommt pünktlich. 3. Das unterschriebene Protokoll liegt auf dem Tisch. 4. Rauchend saß er im Sessel. 5. Die angewandte Untersuchungsmethode ist schon veraltet. 6. Schweigend beobachtete er den Zeugen. 7. Die gefundenen Sachen muss man ins Fundbüro abgeben. 8. Die versprochene Hilfe kam nicht. 9. Die überprüfenden Aussagen des Verdächtigen sind widersprüchlich. 10. Das angenommene Gesetz trat in Kraft.

Übung 2. Bilden Sie das Partizip I von den folgenden Verben.

untersuchen, verhören, ermitteln, prüfen, fahren, lesen, vollziehen, einhalten, bestimmen, gelten, entlasten, schweigen.

Übung 3. Übersetzen Sie ins Russische.

die versprochene Hilfe, das begangene Verbrechen, der fahrende Wagen, die handelnde Person, die bewährte Methode, die getroffenen Maßnahmen, die vollziehende Gewalt, die gefundenen Sachen, die hinterlassenen Spuren, der gewählte Abgeordnete, die einhaltenden Regeln, die verübte Straftat, der ermittelte Täter, der entwendete Gegenstand, Diebstähle aus bereitgestellten oder auf Zwischenstationen haltenden Zügen, ein überzeugender Beweis, ein überzeugter

Mensch, im entscheidenden Augenblick, der vernommene Zeuge, der vernehmende Kriminalist.

Übung 4. Nennen Sie das Partizip II.

1. Der entscheidende Augenblick kam. 2. Das ist eine entschiedene Sache. 3. Er lief erschreckt davon. 4. Sie wurde verletzt ins Krankenhaus eingeliefert. 5. Lachend antwortete er mir. 6. Die Soldaten marschierten singend in die Stadt ein.

Übung 5. Sagen Sie anders.

Beispiel: das gelesene Buch = Das Buch ist gelesen worden.

1. der eingefahrene Zug. 2. die ermittelten Täter. 3. der begangene Diebstahl. 4. die gefundenen Gegenstände. 5. die angewandte Methode. 6. die aufgeklärte Straftat. 7. der verletzte Mann. 8. das gefällte Urteil. 9. die gelieferten Beweismittel. 10. der zum Tode verurteilte Verbrecher. 11. die entwendeten Sachen.

Übung 6. Formen Sie die Attributsätze in erweiterte Attribute.

1. Der Kriminalist sprach von der Untersuchung, die vor kurzem abgeschlossen worden war. 2. Der Zug, der sich nähert, kommt pünktlich. 3. Eine Untersuchung, die gut vorbereitet ist, hilft bei der Aufklärung einer Straftat. 4. Die Aufgabe, die gelöst werden muss, ist ziemlich kompliziert.

MACHEN SIE SICH MIT DER THEMATISCHEN WÖRTERLISTE BEKANNT

der Menschenhandel	торговля людьми (живым товаром)
zunehmen	увеличиваться, возрастать
erkennbar	заметный
die Anwerbung	вербовка
der Anwerber	вербовщик
die Einreise	въезд (в страну)
durchführen	проводить
der Begriff	понятие
das Opfer	жертва
einwirken auf (Akk.)	воздействовать (на кого-л., на что-л.)
die Handlung	действие
bestimmen zu (D)	склонять (кого-л. к чему-л.)
die Freiheitsstrafe	лишение свободы
der Fall (Fälle)	случай, происшествие
der Ausnahmefall	исключительный случай
anzeigen	1. сообщать; 2. заявлять
der Anzeigerstatter	заявитель
in Betracht kommen	принимать во внимание
unerlaubt	запрещенный
einstufen	классифицировать
ausnutzen	1. использовать; 2. эксплуатировать

die Drohung	угроза
die Gewalt	сила; власть
mit Gewalt	насильно
die Repressalie	репрессия
der Rückkehr	возвращение
gering	малый, незначительный
stammen (<i>aus D</i>)	происходить (из), быть родом (из)
die Notlage	затруднительное положение
das Zielland	страна назначения
das Herkunftsland	страна происхождения
der Anteil	часть
bewusst	сознательно
locken	манить, привлекать
die Vorspiegelung	обман
die Verdienstmöglichkeit	возможность заработка
das Gaststättengewerbe	работа в ресторане (кафе)
die Haushaltshilfe	помощь в домашнем хозяйстве
die Reinigungskraft	уборщица
der Tatverdächtige	подозреваемый
	в совершении
	преступления
der Gewinn	прибыль
erfordern	требовать
gelingen	удаваться
aufdecken	выявлять
der Beschuldigte	обвиняемый
die Ermittlung	проведение дознания
unterstützen	поддерживать
einschüchtern	запугивать
zwingen (<i>zu D</i>)	заставлять
täuschen	обманывать, вводить в заблуждение
die Sklaverei	рабство